

Die Basisstudie

Mit der Basisstudie besteht seit 2021 eine Längsschnittstudie an der FoLKl. Die Studie lässt sich in vier Bausteine untergliedern, in denen kontinuierlich Daten erhoben werden.

1. Familienbezogene Daten

Der Elternfragebogen erfasst neben umfangreichen soziodemographische Daten (etwa Familiensprache(n), Bildungsabschlüsse der Eltern, Informationen zur Erwerbssituation und zur ausgeübten beruflichen Tätigkeit der Eltern, Haushaltsnettoeinkommen, etc.) auch Informationen zur häuslichen Lernumgebung.

2. Kitabezogene Strukturmerkmale

Vom Träger bzw. der Kita-Leitung erhalten wir Informationen zu Ausstattung und Personal, den Ergebnissen externer Evaluationen sowie qualitative Informationen zur Konzeption der pädagogischen Arbeit.

3. Kindbezogene Entwicklungsdaten

Es werden kontinuierlich kindbezogene Verhaltens- und Entwicklungsdaten durch geschulte Testdurchführende erhoben.

- Körper- und Handmotorik
- Kognitive Entwicklung
- Mathematische Basiskompetenzen
- Sprachentwicklung
- Sozialentwicklung
- Emotionale Entwicklung
- Persönlichkeitsentwicklung
- Entwicklung des naturwissenschaftlichen Wissens

4. Interaktionsqualität in der Kita

Die Interaktionsqualität wird von geschulten Beobachtenden mit dem Classroom Assessment Scoring System (CLASS Pre-K) erhoben.

Wo?

So finden Sie uns:



Campus Jahnallee
Marschnerstraße 29 e
04109 Leipzig
Haus 5, Hörsaal 015



Campus Jahnallee, Haus 5, Foto: C. W. Glück



UNIVERSITÄT
LEIPZIG



Die Basisstudie
an der „Forschungs- und
Lehrkindertagesstätte“

29. Mai 2024

Forschungsforum

der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

Programm Forschungsforum

29. Mai 2024

Ab 13:30	Ankommen
14:00 – 14:20	Eröffnung, Grußworte
14:20 – 14:30	Prof. Dr. Susanne Viernickel & Prof. Dr. Christian W. Glück: Die FoLKi als einzigartige Gelegenheit für Forschung und Lehre
14:30 – 14:45	Prof. Dr. Tina Malti: Das Humboldt Wissenschaftszentrum für Kindesentwicklung (HumanKind)
14:45 – 15:15	Prof. Dr. Susanne Viernickel & Virginia Richter: *Die Basisstudie
15:15 – 15:45	Prof. Dr. Susanne Viernickel & Kolleg:innen: *Kindliches Wohlbefinden im Eingewöhnungsprozess – Die KiWi-Studie
15:45 – 16:15	Pause
16:15 – 16:45	Prof. Dr. Almut Krapf: *Motorische Basiskompetenzen – Die MOBAK-Studie
17:45 – 17:15	Dr. Christiane Hilz & Prof. Dr. Christian W. Glück: *Die Sprachentwicklungsdaten der Basisstudie und soziale Präferenzen bei FoLKi-Kindern
Ab 17:15	Schlussworte mit anschließender Gelegenheit zum Austausch

* Vorträge mit anschließender Gelegenheit zur Diskussion

Wir freuen uns auf ein informatives Forschungsforum, einen regen Austausch und viele Impulse.

Prof. Dr. Brigitte Latzko
Dekanin der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät

Organisations-Team:

Prof. Dr. Christian W. Glück
Prof. Dr. Susanne Viernickel
Prof. Dr. Tina Malti

In Zusammenarbeit mit den Prodekaninnen:

Prof. Dr. Conny Melzer
Prof. Dr. Katrin Liebers

Bitte melden Sie sich bis zum 21.05.2024 hier an:

<https://umfrage.uni-leipzig.de/index.php/588933?lang=de>

oder:



Die Potentiale

Die Forschungs- und Lehrkindertagesstätte (FoLKi) ist eine wissenschaftliche Einrichtung im Humboldt Wissenschaftszentrum für Kindesentwicklung (HumanKind) an der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät und verfügt zum einen über eine exzellente technische Infrastruktur, die hervorragende Forschungs- und Trainingspotentiale eröffnet. Zum anderen wurde ein Kontext geschaffen, der Forschenden einen umfassenden Zugang zum Forschungsfeld ermöglicht. Sowohl die Familien der Kinder als auch die pädagogischen Fachkräfte der Kita verstehen und unterstützen das besondere Profil ihrer Einrichtung. Zudem wurden im Rahmen der Basisstudie kontinuierlich Daten erhoben, auf die Forschende ebenfalls zugreifen können.

Bausteine der Basisstudie, zu denen regelmäßig Daten erhoben wurden:



Bei Fragen zum Forschungsforum wenden Sie sich an:

Prof. Dr. Conny Melzer

Prodekanin der Erziehungswissenschaftlichen Fakultät
Marschnerstraße 31, Haus 3 | 04109 Leipzig

Kontakt: prodekanin.melzer.erzwiss@uni-leipzig.de